

CLUB-ORGAN



1910

F.C. LÄNGGASSE
BERN



Modern Leben — Modern Denken — Modern Sparen
Modern Versichern

Erkundigen Sie sich für sämtliche Versicherungsarten bei folgenden Spezialisten:

dem Vice-Präsidenten:

Niederhäuser Walter

Länggasstrasse 48

Telefon: P. 031 23 16 67
G. 031 22 23 31

dem Kassier:

Burri Kurt

Sonnhalde 11, 3274 Thörishaus

Telefon: G. 031 25 11 46
P. 031 69 92 92

H. Schaufelberger

**Bäckerei-
Konditorei**

Neufeldstr. 34 Tel. 23 12 11

mpfiehl sich bestens

Das Vertrauenshaus
für gute Fleisch- und Wurstwaren

Rud. JUNKER
METZGEREI

Telephon 23 45 56

Gewerbestrasse 18

**Restaurant
Seidenhof**

Salmenbräu
Erstklassige offene
und Flaschen-Weine
Restauration
zu jeder Tageszeit

E. Pauli

Zähringerstrasse 44, Tel. 23 41 02



Imboden
BERN
UHREN - BIJOUTERIE

Neufeldstrasse 1 - Tel. 2 90 91

Neue Telefonnummer

23 00 91

FC. LÄNGGASSE

Redaktion: Werner Graf, Weissensteinstrasse 49 c, Bern. Tel. 45 13 80
 Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei, Habsburgstrasse 19, Bern

Vorstand

Ehrenpräsident: Sollberger Hermann
 Zähringerstr. 59 Tel. P. 23 00 87

Präsident: Eichenberger René
 Länggassstrasse 44 Tel. P. 23 30 82

Vize-Präsident: Niederhäuser Walter
 Länggassstrasse 48 Tel. P. 23 16 67

Sekretär: Dudli Victor, Fellenbergstrasse 15
 Tel. 23 90 19

Kassier: Burri Kurt, Oberriedstrasse 11
 Thörishaus P. 88 02 92
 G. 25 11 44

Senioren-Obmann: Hermann Hofer
 Wylerstrasse 14 Tel. P. 41 79 70

Spielkommission

Spiko-Präsident:
 Fühmann Hans, Muristrasse 9, Bern
 Tel. 44 56 36

Spiko-Sekretär: Kehl Willi, Hesstrasse 42
 Liebefeld, Tel. 53 17 85

Trainer: Scheidegger Rudolf, Steinhofstr. 38
 3400 Burgdorf Tel. 034 2 61 19

Junioren-Obmann: Grena Viktor
 Gesellschaftsstr. 85 Tel. 23 50 43

Offizielle Adresse: F. C. Länggasse, Postfach Länggasse 12 - Postcheckkonto 30-15672

Erscheint in der Regel jeden zweiten Monat

LOTTO 1968

Unser bestbekanntes Gross-Lotto findet wiederum am 2./3. November im Klublokal Schweizerbund statt. Die neuen Bestimmungen sind ein schwerer Schlag für unsere Kasse. Am Samstag darf man nur noch bis 24.00 Uhr spielen, also zwei Stunden weniger. Helft uns das entstehende grosse Loch einigermassen zu stopfen. Kommt bitte am Nachmittag schon! Mit Freunden und Bekannten erwarten wir Euch ab 15.00 Uhr.

Der FCL bleibt auch dieses Jahr seiner Tradition treu.

Die bekannten FC Schlagergänge ... und wiederum vorwiegend 50er Gänge.

Viele Ueberraschungen ... Gänge mit 10 Hammen usw. usw.

Den üblichen Grossaufmarsch erwartet

Der Vorstand des FCL

Meisterschaft 1968/1969

Resultate:	2. Liga:	Aegerten/Brügg—Länggasse	0 : 3 (0 : 0)
		Länggasse—Burgdorf	2 : 2 (1 : 1)
		Länggasse—Kirchberg	2 : 1 (0 : 0)
		Mett—Länggasse	5 : 1 (0 : 0)
		Köniz—Länggasse	0 : 2 (0 : 1)
		Länggasse—Aarberg	3 : 0 (2 : 0)
	4. Liga:	Länggasse—Rapid	4 : 0
		Helvetia—Länggasse	1 : 11
		Minerva—Länggasse	0 : 3
		Schwarzenburg—Länggasse	0 : 6
		Länggasse—TT Bern	5 : 0
	Junioren A:	Länggasse—Bümpliz	3 : 1
		YB—Länggasse	5 : 0
		Rot Weiss Bümpliz—Länggasse	0 : 10
		Länggasse—Muri-Gümligen	7 : 4
		Länggasse—Viktoria	1 : 4
		Flamatt—Länggasse	4 : 0

Junioren B: Siehe Berichte!

Resultate der Senioren unter «Seniorenecke»

Berichte:

Die Meisterschaft 1968/69 begann für uns in Aegerten. Wie schwierig es dort ist, Punkte zu entführen, wussten wir aus früheren Spielen. Aufgemuntert durch glänzende Resultate der Vorbereitungsspiele zogen wir aber trotzdem recht optimistisch nach Aegerten. Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit konnten wir kurz nach der Pause in Führung gehen. Damit war der Bann gebrochen. Zwei weitere Tore liessen uns verlustpunktfrei aus dem Bieler Vorort heimfahren. Für den FCL war damit ein ungewohnter Meisterschaftsbeginn Tatsache geworden. Am drauffolgenden Sonntag wollten wir unsere Chance im Schweizer Cup wahren, was uns aber nicht gelang. Nach einem, vor allem in der zweiten Halbzeit, hässig geführten Treffen nahmen wir Abschied vom Cupwettbewerb 1968/69. Gegen Burgdorf mussten wir mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft antreten. Nach einer eher mageren Leistung mussten wir den Emmentalern einen Punkt überlassen. Gegen Kirchberg

NOVELTY

Länggassestrasse 12
Belpstrasse 48
Stauffacherstrasse 10

Ihr Geschäft
für Damen- und
Herrenkleider

Ernst Lehmann

Gärtnerei u. Blumengeschäft

Edg. Meisterdiplom

Neubrückstr. 81 . Tel. 23 32 89

*Dekorationen Blumenarrangements Topfplanzen
Schnittblumen Binderei für Freud und Leid*

Neuanlage und Unterhalt von Gärten

Täglich frische Fleisch-
und Wurstwaren

Metzgerei H. Riesen

Hauptgeschäft Liebefeld,
Hesstrasse 42, Tel. 63 44 62

Filiale Köniz,
Schwarzenburgstr. 277, Tel. 63 02 05

konnten wir aber unserm Punktekonto wieder zwei Punkte gutschreiben, obschon es lange Zeit nicht nach einem Vollerfolg ausgesehen hatte. Nach dem Führungstreffer der Kirchberger erwachten wir endlich: zwei Tore und verschiedene Holztreffer konnten aber die zahlreich erschienenen Fussballanhänger doch noch zufriedenstellen. K.-O.-Schlag in Mett! Die jungen Metter haben uns so richtig in Grund und Boden gespielt. Ohne Chance, dieses Spiel zu gewinnen, reisten wir mit der ersten Niederlage und Packung zugleich in die Länggasse zurück. FC Länggasse, quo vadis? Nach Köniz fuhren wir am folgenden Sonntag, mit dem festen Willen, etwas Gutes zu zeigen. Gut war das Gezeigte nicht unbedingt, aber zwei wertvolle Punkte konnten wir trotzdem in die Länggasse entführen.

Die Reserven, die man allgemein als Anwärter für die Aufstiegsspiele in die dritte Liga erwartet, haben auf eindruckliche Art bewiesen, dass mit ihnen ernsthaft zu rechnen ist. Ohne Punkteverlust liegt die Mannschaft an erster Stelle. Eine herrliche Bilanz also auch hier nach vier Spielen.

PS. Der Trainingsbesuch der Reservisten (keine Regel ohne Ausnahme) lässt allerdings sehr zu wünschen übrig. Mindestens einmal pro Woche sollte jeder Spieler am Training teilnehmen können.

Mit unterschiedlichen Resultaten warteten bisher die Junioren auf. Ein grosses Fragezeichen stellt im Moment die Junioren-B-Mannschaft. Die Begleiter haben immer grosse Mühe, elf Spieler zu finden. Weil die Mannschaft bis heute nie vollständig antreten konnte, blieb es ihr versagt, einen Sieg zu feiern. Ich verzichte deshalb auf eine Wiedergabe der deprimierenden Resultate.

Begni + Co. Isolierungen

Bern, Brunnmattstrasse 92, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns
für Isolierungen von
Warmwasserheizungen, Boilern
Kaltwasser und Dampfleitungen
Dampfkesseln
Kühl- und Gefrieranlagen
30 jährige Berufserfahrung

Café Freieck

Gesellschaftsstrasse 38



Prima Weine

empfiehlt sich bestens

Familie Rudolf Meyer . Passivmitglied



Telephon 25 56 29

HEIZOL

führend in Qualität

J. KÜNG & Co.

*Sigs a Frömde,
sigs eine vom Quartier
es sy alli Gäscht
willkomme hie*

ZUM HALLERGARTEN

Gesellschaftsstrasse 24

Telefon 23 17 77

Robert & Hedy Pfister Passiv-Mitglied

Spezial - Haarschnitt
gut, sauber und exakt
im

(Passivmitglied)



Herrensalon Cesare Manea

Länggaßstraße 34

elektrische
Rasierapparate



Tea-Room

Restaurant Hecht

Friedrich Dolder, Seidenweg 5
3012 Bern, Telefon 23 75 50

Zwei vollautomatische
Kegelbahnen

Metzgerei-Wursterei Pfäffli

Erstklassige Fleisch- und Wurstwaren

Bühlstrasse 35, Tel. 23 10 47

Filiale Schloßstrasse 137
Tel. 45 75 27

Senioren-Ecke

Geschätzte Kollegen,

Wir bitten um Kenntnisnahme der folgenden Mitteilungen:

Resultate:

Mittelland: Final mittelländische Seniorenmeisterschaft Stärkeklasse 2
 Rotweiss Bümpliz—Länggasse 1 : 2

Meisterschaft 1968/1969: Länggasse—Sparta 1 : 1
 Länggasse—Rotweiss B. 2 : 4

Senioren-Cup

Zweite Runde = Länggasse—Lerchenfeld 1 : 4

Seeland: Meisterschaft 1968 = Länggasse—Herzogenbuchsee 5 : 2
 Länggasse—Biel 1 : 4

Wettspieltabelle

12. 10. 1968	S	Lyss	(a)
19. 10. 1968	M	Post Bern	(a)
26. 10. 1968	M	Zähiringia	(h)
2. 11. 1968	M	Münsingen	(a)
9. 11. 1968	M	Laupen	(h)
16. 11. 1968	S	Mett	(a)
23. 11. 1968	S	Bözingen	(h)

S = Seeland
 M = Mittelland
 a = auswärts
 h = heim

Training

Ab Mittwoch, den 16. Oktober 1968, ab 20 Uhr, findet das Training wieder in der Stöckackerturnhalle statt. Wir geben der Hoffnung Ausdruck, dass der Besuch ebensogut wie auf dem Rasen sein wird.

LOTTO

Am 2. und 3. November 1968 führt der FCL sein traditionelles und stadtbekanntes Loto durch. Eine tadellose Organisation erfordert jedoch viele freiwillige Mithelfer, speziell Kartenverkäufer. Dass wir Senioren nicht abseits stehen, sondern tatkräftig mithelfen wollen, ist eine Selbstverständlichkeit. Meldet Euch deshalb zahlreich beim Vereinspräsidenten René Eichenberger oder beim Seniorenobmann. Wir danken Euch jetzt schon recht herzlich dafür. Denkt ebenfalls daran, dass wir dringend ein neues Tenue benötigen. Bei entsprechender Teilnahme ist uns der nötige Zustupf zugesichert.

Mutationen

Eintritte Aktiv Senioren:

Brunner Hans, Hesstrasse 47, 3097 Liebefeld
Kamphausen Kurt, Kasernenstrasse 3, 3014 Bern
Läderach Hermann, Bernstrasse 60, 3018 Bern
Pulfer Kurt, Alleeweg 9, 3006 Bern
Moser Peter, Länggasstrasse 50, 3012 Bern
Weggerle Heinz, Sagerstrasse 4, 3006 Bern

Uebertritte: Aktiv Senioren zu Passiv Senioren:

Müller Hans, früher Schwändistutz 2, Niederwangen
jetzt Eggimannstrasse 27, 3000 Bern

Passiv Senioren zu Aktiv Senioren:

Jost Alex, Länggasstrasse 44, 3012 Bern

Verschiedenes:

Mitte Mai bei der Heimfahrt mit seinem Motorfahrrad ist unser Kamerad Müller Hans schwer gestürzt, was katastrophale Folgen hatte, denn heute noch muss er seinem Arbeitsplatz fernbleiben und es soll noch eine Weile dauern, bis er nur eine reduzierte Tätigkeit aufnehmen

Eptinger

Die herrlichen Durstlöscher

Pepita

Grapefruit

Mineralquelle Eptingen AG

**Autocar-Reisen im In- und
Ausland, Vereinsausflüge,
Hochzeitsfahrten**

Wir stehen Ihnen mit interessanten Vorschlägen zur Verfügung

Umzüge, Transporte

prompt, sorgfältig, preiswürdig



Länggasstr. 85 Bern Tel. 031 23 33 13

kann. Lieber Hans, es tut uns leid, dass das Schicksal bei Dir so hart zugeschlagen hat. Möge es Dir wenigstens ein Trost sein, dass Du mit dem Leben davon gekommen bist. An dieser Stelle wünschen wir Dir sowie Deiner Familie alles Gute in der Zukunft und Dir persönlich rasche und baldige Besserung in der Hoffnung, dass es nicht mehr sehr lange dauert, bis wir Dich wieder in unserer Mitte begrüßen dürfen. Sei versichert, wir haben Dich nicht vergessen. Einige Kameraden erstatten Dir demnächst einen Besuch.

Der Seniorenobmann: Hermann Hofer

Wussten Sie, dass

- uns Ueli Binggeli plötzlich verliess, und nun die Farben des FC Victoria trägt. Ob Uebli nun die erhoffte Form bei Victoria zurückfindet, wird sich in den nächsten Spielen zeigen!
- uns kürzlich anlässlich eines Trainings ein Taschendieb einen Besuch abstattete.
- ein weiterer Spieler vom FC Köniz zu unseren Farben gestossen ist. Ulrich Bieri stellt zweifellos eine Verstärkung für unsern Klub dar. Hoffen wir, dass er sich bei uns wohlfühlt.
- dass die Supportervereinigung den neuzugezogenen Spielern ebenfalls einen Trainer mit FCL-Abzeichen überreichen liess?
- dass unser Kluborgan eine Auflage von X = Stück erreicht?

Verschiedenes

Der Bericht zur Hauptversammlung für die vergangene Saison enthielt leider eine Unstimmigkeit, die ich hiermit berichtigen möchte. Letztes Jahr war es Herr Willi Moser, der den Posten eines Spiko-Sekretärs bekleidete. Herr Moser hat es aber nicht unterlassen, den ihm nachfolgenden Willi Kehl bestens in dieses Amt einzuführen. Ich möchte deshalb die Gelegenheit ergreifen, um Ihnen, liebes Ehrenmitglied, für die vorzügliche Arbeit bestens zu danken.

Der Red.

Spenden

Offenbar scheint sich die für den FCL gut angelaufene Saison auch auf die Spendefreudigkeit unserer Mitglieder auszuwirken, denn die folgenden Herren haben unserm Kassier den Betrag von total Fr. 80.— zugehen lassen: HH. Hottinger Hans, Bosello Italo, Rohner HR, Wyss Ernst, Meile Sepp, Haldemann Max, Hr. Wüthrich.

Ein ungenannt sein wollendes Gründermittglied hat ebenfalls einen flotten Betrag dazugesteuert.

Der Kassier verdankt die Spenden bestens.

Kartengrüsse

Vom steilen Felsen in San Marino grüsst den FCL freundlichst die Familie Born und Tochter. Herr P. Gafner wünscht uns aus Capri einen guten Meisterschaftsbeginn und bedauert, keine Resultate zu erhalten. Aus dem WK liess uns Erstteamler Guggisberg kameradschaftliche Grüsse zugehen. (Hoffentlich haben sie Dich richtig an die Strippe genommen im Bundesrat-Gnägi-Ferienkurs), Herr H. Fankhauser grüsst vom Beatenberg. Die besten Grüsse aus dem Trainingslager für gereifte Senioren in Cervia senden Hans Muri und P. Moser. Ebenfalls von der Adria, aus Bellaria, grüsst uns Max Gerber.

Freundliche Grüsse aus den Ferien von Zuoz sendet Herr H. Leder den Senioren des FC.

Die vielen netten Kartengrüsse seien hiermit recht herzlich verdankt.

Denk daran . . . oder Aufruf an die Aktiven!

Den folgenden Text habe ich dem Kluborgan eines Nachbarklubs entnommen, verdient es aber auch, bei uns veröffentlicht zu werden.

Der Redaktor

1. Wenn Du verhindert bist, am Training teilzunehmen, verständige sofort den Trainer, oder übermittle eine Mitteilung ins Klublokal.
2. Wenn Du verhindert bist, einem Aufgebot Folge zu leisten, benachrichtige sofort den betreffenden Betreuer (eventuell Klublokal).
3. Spiele hart, kämpfe aber mit fairen und sportlichen Mitteln und unterlasse jede Diskussion mit dem Schiedsrichter.
4. Falls Du glaubst, man benachteilige Dich, so suche die zuständige Person auf, bevor Du an den Biertisch gehst.

Redaktionsschluss: 30. November 1968

fasel+brunner
Spenglerei und sanitäre Installationen

Waffenweg 5, Bern
Telefon 42 44 52

**Rasch
preiswert
zuverlässig**

empfiehlt
sich
bestens
für
gepflegte
Ware

Molkerei Mosimann

MM

Frau E. Mosimann
Seidenweg 4

Dr. MAX MOSIMANN

Apotheker
Brückfeldapotheke
Neubrückstrasse 73
Telephon 23 21 02

empfiehlt sich bestens
Prompter Botendienst

Hans Aeschbach, Bern
Länggafstr. 40, Tel. 23 56 61



Goldmedaille „HOSPE“

**WEINE UND
KOLONIALWAREN**

immer vorteilhaft bei

G. Barisi-Godio

Gesellschaftsstrasse 70
Telephon 23 59 30

KOHLN • HEIZOEL • HOLZ

SCHNEIDER & RINDLISBACHER AG.

Tel. 22 11 91

Christoffelgasse 3

Kormann und Scheidegger

**ELEKTRO
FACHGESCHÄFT**

BERN, Freiestrasse 33
Telefon 23 47 68

AZ

3000 Bern 16

2. Hrn. Sollberger Hermann
 Zähringerstrasse 59
 3012 B e r n



Der Sportler kauft im Sportgeschäft!

Gfeller-Sport AG.**Christen & Co. AG.,** Sportabteilung**Kaiser & Co. AG.,** Sportabteilung**Loeb Gebr. AG.,** Sportabteilung**Universal Sport (S.A.S.)****Vaucher,** Sportgeschäft

Schwanengasse 10

Tel. 22 66 77

Marktg. 28 Zeughausg. 19

Tel. 22 56 11

Marktgasse 37-43

Tel. 22 22 22

Spitalgasse 47

Tel. 22 73 21

Zeughausgasse 9

Tel. 22 78 62

Theaterplatz 3

Tel. 22 22 34

Marktgasse 40

**Nach dem Match ein herrliches****Schlossbräu Reichenbach****Im Stammlokal Rest. Schweizerbund**

Restaurant
Schweizerbund

Klublokal

des FC. Länggasse

*Säle für Familienanlässe***Fam. René Eichenberger**

Länggafstrasse 44

Telefon 23 30 82